

ENNO MÜNSTER
Mama mäht sich unter den Armen



GOLDMANN

Lesen erleben

Buch

Enno Münster war immer wieder aufs Neue entzückt über die originellen Sätze seiner Tochter Mia und ihrer kleinen Freunde. Also begann er, deren Wahr- und Weisheiten zu sammeln – zunächst nur fürs eigene Album, bald aber ganz öffentlich auf der Website »kinderspruch.de« und der dazugehörigen Facebook-Seite. Die Resonanz war gewaltig: Aus allen Ecken der Republik tragen ihm seither ganz normale Menschen die gesammelten Sprüche ihrer Kleinen zu. Wie sein erstes Buch »Oma hat Reservehaut am Arm« zeigt auch dieses Buch, wie viel Witz, Fantasie und ungewollte Poesie in den Sätzen unserer Kinder steckt. Sie eröffnen uns einen neuen, oftmals viel genaueren (und lustigeren) Blick auf die Welt.

Autor

Enno Münster ist Papa, Kaufmann und Jurist und betreibt nebenbei die enorm erfolgreiche Webseite »kinderspruch.de«. Mittlerweile hat diese über 65.000 Fans auf Facebook, Tendenz steil steigend.

Außerdem von Enno Münster im Programm

Oma hat Reservehaut am Arm



auch als E-Book erhältlich

ENNO MÜNSTER

Mama mäht
sich unter
den Armen

Kindersprüche
unzensuriert

GOLDMANN

Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.



Verlagsgruppe Random House FSC® N001967



Dieses Buch ist auch als E-Book erhältlich.

1. Auflage

Originalausgabe Mai 2020

Copyright © Wilhelm Goldmann Verlag, München,

in der Verlagsgruppe Random House GmbH,

Neumarkter Str. 28, 81673 München

Umschlag: Uno Werbeagentur, München

Umschlagmotiv: FinePic c/o Zero Werbeagentur

Satz: Satzwerk Huber, Germering

Redaktion: Nadine Lipp

Druck und Bindung: GGP Media GmbH, Pößneck

Printed in Germany

CH · Herstellung: CF

ISBN 978-3-442-17862-9

www.goldmann-verlag.de

Besuchen Sie den Goldmann Verlag im Netz



Inhalt

Vorwort	7
Schwangerschaft & Geburt	8
Liebe, Sex & Partnerschaft	18
Peinliches	32
Kulinarisches	50
Natur	67
Körper & Gesundheit	79
Arbeit & Geld	97
Erziehung	106
Familienbande	127
Wortspiele	142
Großwerden & Altern	157
Geschlechterkampf	169
Glaube, Religion & Fantasie	178
Kindergarten & Schule	187
Weihnachten & Geschenke	206

Digital Natives	213
Andere Länder, andere Sprachen	219
Alltag & Sonstiges	223

Vorwort

Als meine Tochter Mia (damals 5) zur Spruchmaschine wurde, kam ich mit dem Notieren ihrer Sätze kaum hinterher. 2014 erstellte ich eine Facebook-Seite und eine Webseite (www.kinderspruch.de) rund um Kindersprüche. Andere Eltern ermutigten mich dazu, da auch ihre Kleinen viele lustige Dinge gesagt hatten, sie hatten sie aber vergessen, weil sie sie nicht gleich aufgeschrieben haben. Mit einer digitalen Online-Sammlung wollte ich Abhilfe schaffen, ich hätte aber nicht erwartet, auf so viel Resonanz zu stoßen.

Viele Eltern, Großeltern, Onkel, Tanten, Geschwister und viele andere Menschen, die Kinder lieben, beteiligten sich an der Sammlung von Kindermundsprüchen und sendeten mir viele Sprüche zu. Mittlerweile sind es mehr als 4000, und die Facebook-Seite hat über 65 000 Fans.

Nach meinem ersten Buch »Oma hat Reservehaut am Arm« ist dies nun das zweite Buch mit neuen Kindermund-Sätzen. Denn die Kleinen überraschen mich immer wieder mit neuen, schrägen, lustigen oder nachdenklichen Bonmots.

Viel Spaß beim Lesen und beste Grüße
Enno Münster

Schwangerschaft & Geburt

Mama und Papa heiraten bald, Luca (10) möchte unbedingt ein Geschwisterchen. Gespräch im Auto:
Luca: »Hey, ihr heiratet ja bald! Könnt ihr euch dann aussuchen, ob ihr noch ein Kind wollt ... oder kommt das dann?«

Mama: »Das passiert, wenn man es will.«

Luca: »Alles klar, ICH WILL das! Sagst du mir, wenn du was spürst? Dann fütter ich das Kind!«

Eine Erzieherin fragt ihre Kollegin, was man denn frisch gebackenen Eltern Schönes schenken könnte.

Leo (5) antwortet ungefragt: »Plätzchen!?!«

Mama: »Ich hab heute Nacht geträumt, dass ich noch ein Baby hatte!«

Philipp (7): »Und dann bist du wieder ganz schnell aufgewacht, weil du einen Albtraum hattest?!«

Rico (4), nachdem er erfährt, dass sich das ungeborene Baby vom Mutterkuchen ernährt: »Und wer hat den gebacken?«

Lara (4) als ihr neugeborener Cousin Ben zu Besuch ist: »Als ich ein kleiner Ben war, hab ich auch nur geschlafen und gegessen.«

Dominic (3) bestaunt ein Neugeborenes und sagt dann nachdenklich: »Oma, der Jakob ist, glaube ich, auch ein Mensch.«

Pete (6), interessiert, zur bevorstehenden Geburt seines Brüderchens: »Und was passiert mit der Nabelschnur nach der Geburt? Kann man die dann noch mal benutzen?«

Lisa (5) betrachtet die kleinen Kinder auf der Neugeborenenstation und fragt: »Sind die auch geimpft und gechipt?«
(Sie hat vor Kurzem eine Katze aus dem Tierheim bekommen.)

Isabell (6): »Es ist gut, dass die Babys im Bauch der Mutter sind. Da ist es warm und kuschelig, und sie können da nicht geklaut werden, oder?«

Mutter über Lasses Mama: »Sie ist schwanger und hat einen großen Bauch. Lasse kriegt bald ein Brüderchen.«
Emilia (3): »Ich auch! Du hast auch einen großen Bauch! Und Papa auch!«

Tante: »Na, freust du dich schon auf deine Schwester?«

Ida (3): »Ja!«

Tante: »Auf was freust du dich denn am meisten?«

Ida: »Dass Mami mich wieder tragen kann!«

Julian (3) weint gerade, weil seine Schwester Marie (5) zuerst in Mamas Bauch war und er nicht zuerst in den Bauch reindurfte.

Emilia (4) zur schwangeren Mama: »Darf ich mir aussuchen, ob es ein Junge oder ein Mädchen wird?«

Mama: »Nein, das geht nicht.«

Emilia: »Okay, dann aber wenigstens die Farbe.«

Gabriele (6): »Weißt du, um wie viel Uhr du geboren bist?«
Fiona (6): »Nein, aber das muss abends gewesen sein, weil meine Mama ist voll der Morgenmuffel.«

Ida (3), fünf Stunden nach der Geburt ihrer Schwester:
»Mami, hier gibt es einen tollen Springbrunnen.
Kannst du bitte bald noch ein Baby bekommen, damit wir wieder da spielen können?«

Mama (schwanger): »Soll das Baby ein Junge oder ein Mädchen werden?«

Erika (5): »Nee, lieber eine Katze.«

Schwangerschaft & Geburt

Felias (3): »Mama, was ist das?« (Er zeigt auf die Schwangerschaftsstreifen).

Mama: »Das ist kaputtgegangen, als ihr in meinem Bauch wart.«

Darauf Anna (9): »Das ist nicht kaputt, sondern nur ein bisschen ausgeleiert.«

Klara (5) und Mama sind bei einer Freundin, die gerade Mutter geworden ist. Klara lauscht, wie sich die beiden über die Geburt unterhalten, und sagt dann: »Oh Mama, das musst du nicht rauskacken, weißt du, wir bestellen uns lieber ein fertiges Baby!«

Marla (4) zu ihrer Tante: »Wir müssen uns mal wieder unbedingt treffen ...«

Tante: »Okay, das machen wir, wo denn?«

Marla: »Na im Stadtwald.«

Tante: »Okay, Schatz, machen wir.«

Marla: »Aber der Kleine muss mit!«

Tante: »Ja, aber der kommt doch erst im Oktober.«

Marla: »Na, im Bauch natürlich, da kommt der mit.«

Ida (4) guckt auf Mamas Bauch: »Mama, wann bekommst du ein Baby?«

Mama entsetzt: »Ida, Mama bekommt kein Baby mehr!«

Ida: »Ach so, Mama, dann bekommst du ein Essens-Baby.«

Schwangerschaft & Geburt

Bei Omas Geburtstag flüstert Klara (5) Mama ins Ohr: »Mamaaa, Opas Bauch ist so dick, ist Opa schwanger?«

Sina (4): »Kinder werden aus Babys gemacht.«

Im TV wird gerade ein Heiratsantrag vorbereitet. Der werdende Bräutigam erklärt dem Moderator: »Wir haben uns vor zwei Jahren kennengelernt, ein Jahr später kam unsere Tochter auf die Welt ...«
Jasmin (8) ganz entsetzt: »Hä!? Mama, bei dir hat es nur neun Monate gedauert!«

Mama fragt Enrico (6): »Wünschst du dir ein Brüderchen oder ein Schwesterchen?«
Enrico: »Das ist mir eigentlich egal – Hauptsache, das Baby ist gesund.«

Mama: »Möchtest du eine Babykatze haben, wenn wir im neuen Haus wohnen?«

Alessio (2): »Nein, Buda.« (Bruder)

Nora (4): »Mama, weißt du, warum Kinder keine Kinder kriegen können?«

Mama: »Nein.«

Nora: »Na wegen der dreckigen Hände, sonst haben die Babys immer Sand in den Augen ...«

Schwangerschaft & Geburt

Die Wehen bei der Mama gehen los. Felix (4) rennt ganz aufgeregter durch die Wohnung und ruft: »Mama, wir müssen ganz dringend den Zahnarzt anrufen. Der holt das Baby.«

Die Schwägerin hat entbunden.

Mama zu Papa: »Oh, die Arme hatte einen Kaiserschnitt.«

Thea (8) sitzt in der Ecke und malt. Plötzlich der Kommentar: »Das Kind muss ja komisch aussehen.«

Mama: »Wieso?«

Langgezogener Ton von Thea: »Na Kaiserschnitt!«

Mama: »Was stellst du dir darunter vor?«

Thea: »Na irgendeinen doofen Haarschnitt.«

Birte (4), nachdem ihre Schwester auf die Welt gekommen ist: »Endlich ist MEIN Baby auf die Welt gekommen.«

Luis (6) sieht in seine Unterhose und ruft hochofret: »Maaaama.... Ich hab schon zwei Bälle, ich bekomme also zwei Kinder!«

Selina (6): »Babys liegen mit dem Kopf nach unten im Bauch, damit sie atmen können.«

Die Tante ist schwanger, Keyla (4) zu ihr: »Du musst mal einen Kopfstand machen, damit das Baby auch mal rausgucken kann.«

Justin (3) schaut bei den Großeltern Tierserien. Plötzlich kommt er ganz erschüttert und bitterlich weinend ins Esszimmer und sagt: »Mama, Mama, jetzt weiß ich, wie ich in deinen Bauch gekommen bin! Ich war ein Ei, und du hast mich einfach runtergeschluckt.«

Ida (noch 4): »Mami, vergiss nicht, dass ich übermorgen Geburtstag habe!«

Mama: »Keine Angst, ich vergesse deinen Geburtstag nicht. Stell dir vor, ich war bei deiner Geburt dabei.«

Ida, mit weit aufgerissenen Augen: »IN ECHT?«

Simon (5): »Mama, ist in deiner Brust noch Milch drin?«

Mama: »Nein, mein Schatz, da ist nur Milch drin, wenn man ein Baby bekommt.«

Simon: »Aber in deinem Bauch ist doch ein Baby.«

Mama: »Nein, da ist keines drin.«

Simon: »Och, schade.«

Mama: »Sei froh, das würde abends immer schreien, wenn du schlafen willst.«

Simon: »Das ist nicht so schlimm, dann nehme ich es mit zu mir ins Bett.«

Aaron (4): »Mama, wann habe ich endlich Geburtstag?«

Mama: »Das dauert noch bis Ende des Jahres.«

Aaron: »Ich will aber jetzt Geburtstag haben.«

Mama: »Nein, das dauert noch etwas.«

Aaron: »Warum hast du mich denn nicht eher aus deinem Bauch rausgelassen? Dann hätte ich jetzt Geburtstag.«

Schwangerschaft & Geburt

Mama spricht mit Jana (3) über den kommenden Nachwuchs. Jana: »Es wird bestimmt ein Junge, ich nenne ihn Elsa.«

Eleni (4), die gerade ein Geschwisterchen bekommen hat, sieht einen korpulenten Mann und fragt: »Wann kommt denn bei dir das Baby?«

Oma: »Mel, hättest du denn gerne eine Schwester oder einen Bruder?«

Melanie (7), sauer: »Ja, ICH hätte gern noch ein Schwesterchen, aber Mama nimmt ja immer Tampons.«

Es ist Sommer. Mama ist hochschwanger.

Milo (3): »Mama, bitte Fangen spielen?«

Mama: »Ich kann nicht Fangen spielen, höchstens rollen.«

Milo: »Mama, okay, Rollen spielen ist auch gut.«

Marlon (4) lauscht am schwangeren Bauch von Mama und sagt zu ihr: »Psst, Ruhe, das Baby spricht zu mir.«

Mama: »Was sagt es denn?«

Marlon: »Großer Bruder, hol mich hier raus.«

Elina (5): »Wenn Frauen alt werden, können sie keine Eier mehr legen.«

Juna (3) sieht ein Foto, auf dem Mama schwanger ist: »Da bin ich in deinem Bauch.«

Mama: »Nein, auf dem Bild war deine große Schwester in meinem Bauch.«

Juna: »Oh, dann war ich in Papas Bauch.«

Florian (10) und sein Bruder Lukas (7) schauen sich »Es war einmal das Leben« an, Folge: »Die Geburt«. Die Spermien rennen gerade um die Wette zur Eizelle.

Florian zu Lukas: »Hey, ich war beim Rennen damals schneller als du!«

Mama: »Nein, Lukas war bei deinem Rennen nicht dabei. Der war erst drei Jahre später beim Rennen.«

Florian: »Mhh ... Wie oft finden denn solche Rennen überhaupt statt?«

Nathalie (3), etwas genervt von ihrem vor Kurzem geborenen Bruder Jonathan: »Wann geht der wieder in den Bauch zurück?«

Sila (4) klopft an den Bauch der schwangeren Mama und sagt: »Du kannst ruhig rauskommen, Brüderchen, du musst keine Angst haben, Mama und Papa sind ganz nett.«

Schwangerschaft & Geburt

Nala (3), nachdem sie die Mutter beim Stillen ihres Geschwisterchens beobachtet hat: »Mama, was machst du denn mit deinen Busen, wenn der Karl kein Baby mehr ist? Schmeißt du die dann weg?«

Mama nimmt als Nahrungsergänzungsmittel Folsäure ein, weil sie sich noch ein Kind wünscht.

Klara (6): »Das sind Schwangerentabletten, davon kriegt man ein Baby.«

Samuel (7) sieht in einem Möbelgeschäft einen Laufstall und sagt bestürzt: »Schau mal, Mama, ein Babygefängnis.«

Liebe, Sex & Partnerschaft

Mama und Lara (7) kurz vor 10 Uhr auf dem Weg ins Schwimmbad. Es hat sich bereits eine kleine Schlange vor dem Eingang gebildet.

Lara: »Mama, ich dränge mich für uns vor.«

Mama: »Das kannst du nicht tun, die Leute werden böse auf dich sein.«

Lara: »Das kann ich wohl, ich bin schließlich süß.«

David (3): »Mama, ich habe dich so lieb, ich habe dich in einer Schatzkiste gefunden und dann nach dir gegriffen, damit du mir gehörst und dich keiner wegnimmt.«

Derrick (6), nachdem er den Müll rausbringen musste:
»Mama, glaube nicht, dass ich noch die Zeit habe, meine Eltern zu lieben, wenn ich ständig im Haushalt helfen muss.«

Adriana (3): »Mama, wieso sagst du denn zu dem ›Gesundheit‹? Das ist doch nicht dein Mann.«

Mama steht nach dem Duschen vorm Spiegel, mit noch leicht zerlaufener Restschminke im Gesicht und dem Kamm seitlich in die Haare gesteckt, damit der Pony nicht rutscht. Silas (5) aus der Dusche heraus: »Oh, du schöne Mami! Du siehst jetzt aus wie ein Mähdrescher-Gerät, das hinten am Traktor hängt!«

Mark (4): »Wenn ich groß bin, heirate ich Ben – dann müssen wir keine Kinder bekommen.«

Mama und Papa unterhalten sich darüber, dass eine Freundin mit achtundzwanzig Jahren heiratet.

Bastian (7): »Das ist doch viel zu jung.«

Papa: »In welchem Alter sollte man denn heiraten?«

Bastian: »Mit achtzig, da muss man nicht mehr arbeiten und hat Zeit für seine Frau zum Spaziergehen.«

Lydias (6) Eltern diskutieren, was sich durch Heirat ändert, da eine Freundin heiraten möchte.

Lydia: »Wenn man heiratet, darf man miteinander nackt sein.«

Elli (8) fragt Mama: »Wie ist das Baby in den Bauch gekommen?«

Große Schwester Emmy (10): »Na, du weißt schon, das Wort mit den drei Buchstaben!«

Elli: »O Mann, wieso habt ihr mir nicht Bescheid gesagt, ich wollte das mal sehen!«

An der Ausgangstür der Kita.

Mama: »Tschüss, mein Schatz. Ich hab dich lieb.«

Ela (3): »Hmmm.«

Mama: »Und du?«

Ela: »Jaaa ... Ich hab mich auch lieb.«

Luis (5) kuschelt mit Mama: »Du weißt ja, dass ich schon mit dir geheiratet habe, oder?«

Mama: »Nö ... das weiß ich gar nicht. Wann war das denn??«

Luis: »Oooooooooohhhh, das ist schon gaaaaanz laaaange her ...«

Luis (5) mittags zu Mama: »Der Einzige, den ich heiraten will, bist du! Und Basti und Charlotte und Lara.« (Freunde aus dem Kindergarten)

Oskar (7): »Mama, ich MUSS dich ja immer lieben. Du bist ja meine Beziehungsberechtigte.«

Tira (7): »Mama, ich hab dich immer lieb. Auch wenn ich dich mal ›blöd‹ nenne.«

Josh (6) beschwert sich: »Mama, immer lackierst du dir die Nägel in Papas Lieblingsfarbe (rot) und nicht in meiner (blau) – das ist unfair.«

Mama: »Welches deiner Mädels aus dem Kindergarten möchtest du denn später mal heiraten?«

Jannic (6) sieht Mama kurz nachdenklich an und meint dann knallhart: »Mutti, das werde ich dir nicht sagen! Du sagst mir ja auch nicht, wie viel du wiegst!«

Matteo (5): »Mama, ich heirate jetzt doch Veronika (die Schwester). Eigentlich wollte ich ja Lukas (bester Freund) heiraten, aber das sieht blöd aus, wenn keiner von uns beiden das Kleid anhat.«

Malian (4) erzählt dem Papa, wie sehr er ihn liebt. Papa freut sich und sagt ihm, dass er ihn auch liebt.

Malian auf einmal: »Aber die Mama liebe ich mehr als dich.«

Papa fragt: »Oh, warum das denn?«

Malian antwortet: »Na ... du bist halt keine Mama.«

Sina (7), kurz nach einer Hochzeit: »Ich will auch bald heiraten.«

Mama: »Du bist doch noch zu jung dafür.«

Sina: »Wann ist das richtige Alter zum Heiraten?«

Bruder Silas (5) mischt sich ein: »Gar keins.«

Peyton (2) beim Ins-Bett-Bringen: »Mama, ein Kussi noch.« Mama: »Nein, nun ist genug mit Kussi, jetzt wird geschlafen.«

Peyton: »Bitte, sag Ja.«

(Es gab natürlich noch ein Kussi.)

Emily (6): »Mama, wenn ihr das nächste Mal Liebe macht, schau ich zu. Ich will ja auch mal Kinder und wissen, wie das geht.«

Ben (5): »Papa, ich weiß, was ihr abends macht, wenn ich im Bett bin – ich höre da immer so Geräusche ...« Pause. »Ihr schaut da ohne mich Fernsehen, stimmt's?«

Mama: »Gute Nacht, kleiner Hase, schlaf schön.«

Aaron (6): »Hast du jetzt kleiner Hase zu mir gesagt, du süße Maus?«

Mama kommt vom Friseur: »Dir ist gar nicht meine neue Frisur aufgefallen.«

Jason (8): »Das ist auch nicht mein Job, ich bin ja nicht mit dir verheiratet.«

Kaila (6): »Liebe brauch ich später nicht, weil dann müsste ich einen Jungen küssen, und das ist eklig.«

Ida (4): »Seit meine Schwester auf der Welt ist, tanzt mein Herz vor Freude!«

Enrico (5) hat Liebeskummer: »Mama, können auch Frau und Frau heiraten?«

Mama: »Ja.«

Enrico: »Und auch Mensch und Mensch.«

Mama: »Ja. Und Mann und Mann auch. Wen möchtest du denn heiraten, eine Frau?«

Enrico: »Nein, einen Mann.«

Mama: »Ach so, wen denn?«

Enrico: »Heinrich. Aber der ist weit weggezogen, und ich liebe den so, dass ich zerbreche.«

Mama: »Wen möchtest du mal heiraten?«

Hugo (3): »Ich heirate nicht.«

Mama: »Wieso?«

Hugo: »Männer heiraten nicht!«

Später. Hugo: »Papa, hast du geheiratet?«

Papa: »Ja, die Mama.«

Hugo zeigt auf Mama: »Die da?«

Ben-Felix (6): »Papa, ist Mama eigentlich alt?«

Papa: »Nein, sie ist noch jung.« (28)

Ben: »Bist du alt?«

Papa: »Nur ein bisschen, Benny.« (35)

Ben: »Aber irgendwann bist du ein Opa.«

Papa: »Ja, aber erst, wenn du eigene Kinder hast!«

Ben: »Aber wie? Ich habe doch keine Mama dafür.

Wie finde ich denn eine Mama dafür?«